

# Betreuungsvereinbarung (Anlage 1)

zwischen Frau/Herrn

..... (Doktorand/in)

und Frau/Herrn

..... (1. Betreuerin/Betreuer)

sowie Frau/Herrn

..... (2. Betreuerin/Betreuer)

wird hinsichtlich eines an der Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik der Ruhr-Universität Bochum geplanten Promotionsvorhabens über das Thema (Arbeitstitel):

Arbeitstitel auf Deutsch: .....

.....

Arbeitstitel auf Englisch: .....

.....

eine Betreuungsvereinbarung getroffen.

Es wird der folgende Doktorgrad gemäß § 1 der Promotionsordnung angestrebt: .....

Diese Vereinbarung soll sowohl die für den Erfolg des Promotionsvorhabens benötigte wissenschaftliche Betreuung seitens der Betreuerinnen bzw. Betreuer gewährleisten als auch die Teilnahme an einer inhaltlich und methodisch adäquaten Promotionsvorbereitung seitens der Doktorandin bzw. des Doktoranden. Im Einzelnen wird zu diesem Zweck Folgendes vereinbart:

1. Die betreuenden Hochschullehrerinnen bzw. Hochschullehrer und die Doktorandin bzw. der Doktorand verabreden eine regelmäßige Berichterstattung über den Fortgang der Dissertation. Diese findet mindestens vierteljährlich im Rahmen von persönlichen Gesprächen statt.
2. Die Doktorandin bzw. der Doktorand nimmt, in Absprache mit ihren bzw. seinen Betreuern bzw. Betreuerinnen an Lehrveranstaltungen bzw. Weiterbildungen teil, sofern diese für ihr bzw. sein Dissertationsprojekt relevant sind.
3. Die Doktorandin bzw. der Doktorand erstellt ein Exposé, das eine Beschreibung des Promotionsvorhabens enthält. Die Frist zur Abgabe wird im Einvernehmen zwischen Doktorandin bzw. Doktorand und Betreuerinnen bzw. Betreuer festgelegt. Sie beträgt maximal sechs Monate.
4. Ein Abbruch des Betreuungsverhältnisses ist dem Promotionsausschuss unverzüglich anzuzeigen.

Bochum, den

Unterschriften

.....  
Doktorandin bzw. Doktorand

.....  
1. Betreuerin bzw. Betreuer / 2. Betreuerin bzw. Betreuer

